

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 66 (1948)
Heft: 206

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21860
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.—, halbjährlich Fr. 21.—, vierteljährlich Fr. 12.—, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 4.—.
Regie Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 5.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21860
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7 fr. —; deux mois 5 fr. —; un mois 3 fr. —; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
«Arag» Finanzierungs-AG., Schaffhausen.
Schiffsregister des Kantons Zürich.
Arrêté du Conseil d'Etat du canton de Vaud concernant le contrat collectif de travail de la branche textile (couture).
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Reiseverkehr Grossbritannien-Schweiz. Tourisme britanno-suisse. Turismo Gran Bretagna-Svizzera.
Clearing- und Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Kursliste Nr. 40).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 2 Obligationen, Nrn. 11629 und 11630, 3½%-Anleihen des Staates Bern 1906, von nom. Fr. 500, lautend auf den Inhaber, rückzahlbar seit dem 1. Februar 1943, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 23. August 1948

(W 440¹)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den vier Obligationen, Nrn. 267888 bis 267891, 8%-Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen 1903 zu nom. Fr. 500, lautend auf den Inhaber, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 19. August 1948.

(W 441¹)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber des Sparheftes Nr. 176168 der Spar- und Leihkasse in Bern mit einem Guthaben von Fr. 1611, lautend auf den Namen der Frau Maria Chiwaroff, München, Brunhildenstrasse 10, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls das Sparheft kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 19. August 1948.

(W 442¹)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der 3%-Obligation, Nr. 39022, Kanton Bern 1897, Anleihe für die Hypothekarkasse, zu nom. Fr. 500, lautend auf den Inhaber, rückzahlbar seit dem 15. Oktober 1945, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 26. August 1948.

(W 453¹)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der 4%-Obligation, Nr. 28090, Schweizerische Bundesbahnen 1934, zu Fr. 1000, rückzahlbar seit 1. März 1946, samt Coupons per 1. September 1948 und ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 26. August 1948.

(W 454¹)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der 3%-Obligation, Nr. 62194, Kanton Bern 1897, Anleihe für die Hypothekar-Kasse, zu nom. Fr. 500, lautend auf den Inhaber, mit Coupons per 15. Oktober 1939 und ff., rückzahlbar seit 15. Oktober 1940, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 26. August 1948.

(W 455¹)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der zwei 4%-Obligationen, Nrn. 135252/53, der Eidg. Anleihe von 1933, zu nom. Fr. 1000, samt Coupons per 15. Dezember 1947 und ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 26. August 1948.

(W 456¹)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es werden vermisst:

1. Eigentümer-Schuldbrief vom 15. Oktober 1925, Grundbuchbelege Serie I, Nr. 4732, haftend im II. Rang auf Biel-Grundbuch Nr. 5204, von Fr. 6000;
2. Eigentümer-Schuldbrief vom 15. Oktober 1925, Grundbuchbelege Serie I, Nr. 4849, haftend im III. Rang auf Biel-Grundbuch Nr. 5204, von Fr. 6220, beide Schuldbriefe zugunsten des Léon Cosandier, Uhrenfabrikant in Biel.

Der unbekannte Inhaber dieser Eigentümerschuldbriefe wird aufgefordert, sie innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation des Anrufes dem Richteramt I Biel vorzulegen, ansonst diese Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (W 449²)

Biel, den 28. August 1948

Der Gerichtspräsident I: Matter.

Nachfolgender Grundpfandtitel, haftend auf der Liegenschaft
Multighof, Gemeinde Escholz matt,

Grundeigentümer Vinzenz Bieri, Landwirt, Multighof, Escholz matt, musste seit mehr als zehn Jahren nicht mehr verzinst werden. Der Gläubiger ist unbekannt. Gült von Fr. 2500, angegangen auf 19. März 1896, errichtet in der 7. Pfandstelle, haftend auf Multighof, Escholz matt.

Der unbekannte Gläubiger wird aufgefordert, sich binnen Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle unter Vorlage des Titels zu melden, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt und die Pfandstelle frei wird.

Entlebuch, den 30. August 1948.

(W 450²)

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch: Dr. W. Unternährer.

Frau Ida Gabler, Hausfrau in Matten, und Ernst Seiler, Schreiner, daselbst, stellen an den hiesigen Richter das Gesuch, es möchte der Inhaber-Schuldbrief vom 4. Juli 1919, Belege G. Pf. Serie I, Nr. 4752, von Fr. 5406.60, haftend auf der Liegenschaft Matten-Grundbuchblatt Nr. 273, dem Gesuchsteller Ernst Seiler gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB. und Art. 981 ff. OR. wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

Interlaken, den 30. August 1948.

(W 451²)

Der Gerichtspräsident: Stöbel.

Es wird vermisst: Ein Namen-Schuldbrief vom 12. Juni 1945 zu Fr. 2000, lastend auf Grundbuch Merishausen Nrn. 8096 und 8099 im I. Rang und lautend auf Witwe Bertha Biber-Bauer, geb. 1873, von und in Merishausen, als Schuldnerin und Grundeigentümerin, und auf die Spar- und Leihkasse Merishausen als Gläubigerin.

Sofern dieser Titel nicht binnen Jahresfrist, gerechnet vom 3. September 1948 an, dem Bezirksrichter Schaffhausen vorgelegt wird, wird die Kraftloserklärung ausgesprochen. (W 22/1949³)

Schaffhausen, den 2. September 1948.

Gerichtskanzlei I. Instanz, Schaffhausen:
Dr. H. Rüegger, Gerichtsschreiber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die II. Kammer des Obergerichtes hat mit Beschluss vom 27. August 1948 den erfolglos aufgerufenen Inhaberschuldbrief von ursprünglich Fr. 10000, erhöht auf Fr. 15000, lautend auf Heinrich Schallcher-Räber, Konditor, in Wallisellen, datiert vom 19. Juli 1927, lastend im II. Rang auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 78 in Wallisellen, als kraftlos erklärt. (W 460)

Bülach, den 2. September 1948.

Namens des Bezirksgerichtes Bülach,
der Substitut: Dr. Messmer.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Jules Karrer, Fahrrad- & Rahmenfabrik «IKA», in Zürich (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1948, Seite 2339). Das letzte Zitat lautet richtig SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1948, Seite 326.

30. August 1948. Kochfette usw.

W. Biondi & P. Flückiger, in Schlieren, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1947, Seite 3469), Kochfette usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «W. Biondi», in Schlieren, übernommen worden.

30. August 1948. Kochfette, Oele.

W. Biondi, in Schlieren. Inhaber dieser Firma ist Walter Biondi, von Meride, in Schlieren. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «W. Biondi & P. Flückiger», in Schlieren, übernommen. Fabrikation von und Handel mit Kochfetten sowie Handel mit Oelen. Badenerstr. 22.

30. August 1948. Transporte.

Ed. Sonder, in Zürich (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1941, Seite 2117), Transporte. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma « Jakob Ernst, Autotransporte », in Zürich, erloschen.

30. August 1948.

Jakob Ernst, Autotransporte, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Jakob Ernst, von Würenlos, in Zürich 11. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Ed. Sonder », in Zürich, übernommen. Autotransporte (Sachen). Käferholzstrasse 261.

30. August 1948. Oelgemälde.

Ferd. Locher, in Zürich (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1948, Seite 298), Vertrieb von Oelgemälden. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. August 1948. Lebensmittel usw.

Otto Zingg, in Zürich (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1947, Seite 243), Lebensmittel usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. August 1948. Verwaltung von Vermögenswerten usw.

Rodolphina A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 269 vom 17. November 1947, Seite 3394), Erwerb und Verwaltung von Vermögenswerten aller Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. August 1948 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

30. August 1948. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

Jean Würigler, in Wetzikon. Inhaber dieser Firma ist Jean Würigler, von und in Wetzikon. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Im Feld.

30. August 1948. Buchbinderei usw.

Baumann & Co., in Erlenbach, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1939, Seite 117), Buchbinderei usw. Einzelprokura ist erteilt an Wilhelm Ebner, von Sigriswil, in Erlenbach (Zürich).

30. August 1948. Wellpappe, Liegenschaften usw.

E. H. Schelling & Co., in Zollikon. Unter dieser Firma sind Eugen Heinrich Schelling, von Schaffhausen, in Zollikon, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und dessen Ehefrau Jolanda Schelling, geb. Leber, als Kommanditistin mit einer Kommanditsumme von Fr. 30 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1948 ihren Anfang genommen hat. Die Vormundschaftsbehörde der Gemeinde Zollikon hat am 23. Juni 1948 im Sinne von Art. 177 ZGB. die Genehmigung erteilt. Einzelprokura mit Ausdehnung auf Veräußerung und Belastung von Liegenschaften ist erteilt an Alfred Carl Schelling, von Schaffhausen, in Zürich. Herstellung und Vertrieb von Wellpappe, Kartonage und ähnlichen Erzeugnissen der Papier- und Kartonageindustrie sowie Beteiligung an verwandten Unternehmungen. Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften. Schlossbergstrasse 21.

30. August 1948.

Verbandstoff-Fabrik Zürich A.-G. (Fabrique d'Objets de Pansement Zurich S. A.) (Fabbrica di Medicazione Antisettica Zurigo S. A.), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 123 vom 29. Mai 1948, Seite 1496). Die Generalversammlung vom 28. Juni 1948 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 152 500 ist durch Ausgabe von 195 neuen Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 250 000, zerfallend in 500 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden.

30. August 1948.

Immobilien-genossenschaft Gibswil, in Fischenthal (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1939, Seite 961). Die Generalversammlung vom 16. Juli 1948 hat beschlossen, die Genossenschaft im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln. Aktiven und Passiven der Genossenschaft gehen auf Grund der Bilanz per 30. Juni 1948 auf die « Immobilien A.G. der Spinnerei Gibswil », in Fischenthal, über. Die Genossenschaft ist, nachdem ihre sämtlichen Gläubiger die « Immobilien A.G. der Spinnerei Gibswil » als Schuldnerin angenommen haben, erloschen.

30. August 1948.

Immobilien A.G. der Spinnerei Gibswil, in Fischenthal. Im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften hat sich die « Immobilien-genossenschaft Gibswil », in Fischenthal, ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 26. Juli 1948. Zweck der Gesellschaft sind der An- und Verkauf von Vermögenswerten aller Art, insbesondere von Liegenschaften; die Besorgung der Verwaltung von eigenen Vermögensobjekten, insbesondere von Liegenschaften und die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Die « Immobilien A.G. der Spinnerei Gibswil » übernimmt von der « Immobilien-genossenschaft Gibswil » deren Vermögen mit Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz per 30. Juni 1948, nach der die Aktiven und die Passiven je Fr. 358 187.05 betragen. In den Passiven ist eingeschlossen ein Genossenschaftskapital von Fr. 5000, eingeteilt in 5 Genossenschaftsanteile zu Fr. 1000. Vom Grundkapital von Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500, sind Fr. 50 000 liberiert, wovon Fr. 5000 durch Einbringung der 5 Genossenschaftsanteile durch die Genossenschaft der « Immobilien-genossenschaft Gibswil ». Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Jacques Figi, von Betschwanden, in Fischenthal. Geschäftsdomizil: in Gibswil.

30. August 1948.

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (S. I. A.), in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 4. September 1937 ein Verein zur Pflege der Beziehungen zwischen den Fachgenossen und zur Förderung der Technik und Baukunst in wissenschaftlicher, künstlerischer und wirtschaftlicher Hinsicht. Der Verein tritt für die Geltung des Ingenieur- und Architektenstandes in der Öffentlichkeit ein und nimmt die Berufsinteressen seiner Mitglieder wahr. Die Mitte des Vereins werden beschafft durch Mitgliederbeiträge. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung, die Delegiertenversammlung, das Zentralkomitee von 7 Mitgliedern, die Ständekommission und das Sekretariat. Das Zentralkomitee vertritt den Verein nach aussen. Präsident oder Vizepräsident des Zentralkomitees führen mit dem Quästor des Zentralkomitees oder dem Sekretär (ausserhalb des Zentralkomitees) Kollektivunterschrift. Präsident ist Max Kopp, von Luzern, in Kilchberg (Zürich); Vizepräsident ist René Eichenberger, von Beinwil am See, in Bern; Quästor ist Anton Rölli, von und in Luzern; Sekretär ist Pierre Soutter, von Aigle, in Zürich. Geschäftsdomizil: Beethovenstrasse 1 in Zürich 2.

30. August 1948. Chemische Produkte usw.

Kay-Zürich A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1948, Seite 554), chemische Produkte usw. Das Fr. 50 000 betragende Grundkapital ist nun voll einbezahlt. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 29. Juli 1948 wurden die Statuten dementsprechend abgeändert.

30. August 1948.

S. A. Partecipazioni commerciali ed industriali SAPCI, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1948, Seite 341), Textilien und Lebensmittel usw. Rolf Heny ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Albert Geiser, von und in Langenthal. Einzelprokura ist erteilt an Ugo Colombo, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand. Die Prokura von Karl Maurer ist erloschen.

30. August 1948. Bureaumaschinen, Reparaturwerkstätte usw.

Walter Franz, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Franz-Dünki, von Zürich, in Zürich 8. Handel mit Bureaumaschinen und Zubehör; Spezialreparaturwerkstätte. Kreuzbühlstrasse 8.

30. August 1948. Technische Artikel, chemisch-technische Produkte.

Frau C. Jucker, in Adliswil. Inhaberin dieser Firma ist Clärly Jucker, geborene Kurt, von Zürich, in Adliswil. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB. die Zustimmung erteilt. Handel und Vertretungen in technischen Artikeln und chemisch-technischen Produkten. Thaleggstrasse 8.

30. August 1948. Kosmetische Produkte.

Anna Wipfli, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Anna Wipfli, von Erstfeld, in Zürich 4. Fabrikation von und Handel mit kosmetischen Produkten. Ankerstrasse 11.

30. August 1948. Steinhauer- und Kunststeingeschäft.

Huber & Pavoni, in Zürich 9. Unter dieser Firma sind Gotthilf Huber, von Winterthur, und Remo Pavoni, italienischer Staatsangehöriger, beide in Zürich 9, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1948 ihren Anfang genommen hat. Steinhauer- und Kunststeingeschäft. Luggwegstrasse 15.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1. September 1948. Schneiderei, Textilwaren.

Paul Schneeberger, in Kleindietwil. Inhaber der Firma ist Paul Schneeberger, von Ochlenberg, in Kleindietwil. Maßschneiderei und Handel mit Textilwaren. Kleindietwil-Scheine.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

31. August 1948. Getreide, Futtermittel usw.

Fr. W. Naef-Dunne, in Toffen, Handel mit, Kommission und Vermittlung von Getreide, Futtermitteln und Landesprodukten, Handel mit Liegenschaften (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1946, Seite 1278). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Bern (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1948, Seite 2269) im Handelsregister von Seftigen von Amtes wegen gelöscht.

31. August 1948. Metzgerei usw.

Fr. Jakob, in Uttigen, Gross- und Kleinvielmetzgerei und Wursterei, Handel mit Gross- und Kleinvieh (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1939, Seite 925). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

31. August 1948. Metzgerei.

Frau A. Jakob, in Uttigen. Inhaberin der Firma ist Witwe Anna Jakob, geborene Haldemann, von Lauperswil, in Uttigen. Gross- und Kleinvielmetzgerei.

Bureau Bern

30. August 1948. Bureaumaschinen usw.

Strohmeier & Habertür, in Bern, Reparaturen, Unterhalt und Verkauf von Bureau- und Rechenmaschinen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1935, Seite 2771). Neues Geschäftsdomizil: Landoltstrasse 7.

30. August 1948.

Kaffee-Spezial-Geschäft « Merkur », Schweizer-Chocoladen- & Colonialhaus A.G. (Maison spéciale pour les Cafés « Mercure », Choccolats Suisses & Denrées Coloniales S. A.) (Casa speciale per caffè « Merkur », Cioccolatte Svizzere e derrate coloniali S. A.), in Bern (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1947, Seite 3799). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Robert Furrer, von Lüsslingen, in Bern; er ist nicht zeichnungsberechtigt.

30. August 1948. Buchhaltungen usw.

Werner Meler, in Bern, Buchhaltungs- und Steuerberatungsbureau (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1946, Seite 2254). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

30. August 1948. Elektrische Apparate usw.

Fred Liechti Aktiengesellschaft, in Bern, Fabrikation von und Handel mit elektrischen und elektro-medizinischen Apparaten und ähnlichen Erzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1947, Seite 3145). Als weiteres Verwaltungsratsmitglied, mit Einzelunterschrift, wurde gewählt: Ernst Bühler-Luraschi, von und in Basel. Dem Verwaltungsrat Jacques Künzi wurde ebenfalls Einzelunterschrift erteilt.

30. August 1948. Berufskleider usw.

A. Roten, in Bern, Handel mit Berufskleidern und Regenmänteln (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1946, Seite 19). Die Firma wird abgeändert in Berufskleider Roten. Einzelprokura wird erteilt an Otto Baer, von Strengelbach, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen.

30. August 1948. Motorfahrzeuge usw.

W. Bossert, in Bern, Handel mit Motorfahrzeugen und technischen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1943, Seite 2690). Die Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen zum Eintrag auf Begehren des Inhabers gelöscht.

31. August 1948.

Gürtelatel-Bern-Schwarzenburg-Bahn (G. B. S.), in Bern (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1946, Seite 3559). Aus dem Verwaltungsrat ist Fritz Raaflaub ausgeschieden; er war nicht zeichnungsberechtigt. Als Vertreter der Stadt Bern wurde in den Verwaltungsrat abgeordnet: Robert Kuhn, von Birwinken, in Bern. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

31. August 1948.

Bern-Neuenburg-Bahn (direkte Linie), in Bern (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1948, Seite 239). Als Vertreter der Stadt Neuenburg wurde in den Verwaltungsrat abgeordnet: Robert Gerber, von Herswil, in Neuenburg; er ist nicht zeichnungsberechtigt.

31. August 1948.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon (Compagnie du Chemin de fer des Alpes Bernoises Berne-Loetschberg-Simplon), in Bern (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1948, Seite 239). Aus dem Verwaltungsrat sind die nicht zeichnungsberechtigten Mitglieder: Dr. Ernst Moll, Angelo Pogliani und Dr. Eberhard Reinhardt ausgeschieden. Als Aktionärvertreter wurde

neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Carlo Canepa, italienischer Staatsangehöriger, in Genua, und als Vertreter der Eidgenossenschaft im Verwaltungsrat wurde bezeichnet: Dr. Max Iklé, von St. Gallen, in Bern, beide nicht zeichnungsberechtigt.

Bureau Burgdorf

31. August 1948. Schreinerei.
Rudolf Schütz, in Burgdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Rudolf Schütz, von Sumiswald, in Burgdorf. Mechanische Schreinerei. Steinhofstrasse 4.

31. August 1948. Metzgerei.
Widmer Ad., in Heimiswil. Inhaber der Firma ist Adolf Widmer, von und in Heimiswil. Metzgerei. Brühl.

Bureau de Courtelary

25 août 1948. Poudre à polir.
Jean-Pierre Schnelder, à Renan. Le chef de la maison est Jean-Pierre Schnelder, de Buchholterberg, à Renan. Fabrication de poudre à polir.

Bureau Nidau

31. August 1948.
Th. Moser, Ingenieurbüro und Tiefbauunternehmung, in Nidau (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1946, Seite 2034). Die Prokura von Paul Moser, Sohn, ist erloschen.

31. August 1948. Verkehrsbetrieb, Transporte.
Biel-Meinsberg A.-G., in Orpund (SHAB. No. 76 vom 30. März 1944, Seite 746), Betrieb fahrplanmässiger Kurse zwischen Biel und Meinsberg zur Beförderung von Personen, Posten und Gütern. Julius Vögeli, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied wurde Alphons Wyss, von Boningen und Zürich, in Biel, gewählt, und als neuer Vizepräsident des Verwaltungsrates: Lazar Louis Manta, von Basel, in Biel. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten und dem Sekretär.

Bureau Saanen

5. August 1948. Bier.
Franz Reinhard, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Inhaber dieser Firma ist Franz Reinhard, von Röttenbach i. E., in Gstaad, Gemeinde Saanen. Bierdepot «Brauerei Feldschlösschen».

31. August 1948.
Konsumverein und wirtschaftliche Genossenschaft Turbach, in Turbach, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1944, Seite 964). Hanspeter Reichenbach, von Gsteig, in Turbach, Gemeinde Saanen, ist neuer Präsident des Vorstandes. Christian Frautschi ist Sekretär/Kassier und Verwalter (bisher). Der bisherige Präsident Ernst Brand ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident und Sekretär zeichnen wie bisher kollektiv zu zweien.

Bureau Thun

25. August 1948.
Tonfilm-Theater-Aktiengesellschaft Thun in Liq., in Thun, Erwerbung und Betrieb von Tonfilm-Theaterunternehmungen (SHAB. Nr. 76 vom 2. April 1948, Seite 919). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. August 1948 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Willy Schaefer», in Thun (SHAB. Nr. 185 vom 11. August 1947, Seite 2303), übernommen.

30. August 1948. Lebensmittel.
René Jaberg, in Thun. Inhaber der Firma ist René Jaberg, von Oberdiessbach, in Thun. Vertrieb von Lebensmitteln. J. V. Widmannstrasse 10.

30. August 1948.
Konsumgenossenschaft Oberhofen-Hilterfingen und Umgebung, in Oberhofen am Thunersee (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1946, Seite 2018). Die Kollektivunterschrift von Hans Lüthi, Verwalter, ist erloschen. Neuer Verwalter ist Walter Zulauf, von Basel, in Oberhofen am Thunersee, welcher kollektiv zu zweien mit Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnet.

30. August 1948.
Viehuchtgenossenschaft Pohlern-Kärselen, in Pohlern (SHAB. Nr. 240 vom 12. Oktober 1928, Seite 1954). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Juli 1948 die Statuten abgeändert und den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Thun» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Fritz Schwendimann, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun Robert Kurz, bisher Vizepräsident. Zum neuen Vizepräsidenten wurde Robert Schwendimann, von und in Pohlern, Rohrmoss, gewählt. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

30. August 1948.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Blumenstein & Umgebung, in Blumenstein (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1945, Seite 1979). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 2. März 1946 ihre Statuten den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Thun» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. August 1948.
Bau- & Siedlungsgenossenschaft Kyburg, in Thun, Ankauf von Land und Erstellung von Wohnhäusern als Eigenheimen (SHAB. Nr. 84 vom 11. April 1944, Seite 822). Karl Aegerter, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Paul Mauser, bisher Vizepräsident. Zum neuen Vizepräsidenten wurde Friedrich Rubi, von Grindelwald, in Thun, gewählt. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

30. August 1948.
Konsumverein Thun-Steffisburg und Umgebung, in Steffisburg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 149 vom 30. Juni 1947, Seite 1787). Die Kollektivprokura von Willi Blaser ist erloschen.

30. August 1948.
Viehuchtgenossenschaft Blumenstein, in Blumenstein (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1941, Seite 2030). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Mai 1948 die Statuten den Bestimmungen des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Amtsanzeiger von Thun» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

30. August 1948.

Apparate von Känel A.G., in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. Juli 1948 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Verkauf von Maschinen und Apparaten, ferner die Uebernahme von Vertretungen aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Hans von Känel, in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, und Ulrich Schläpfer, in Speicher, Apparate, Halbfabrikate, Material, Maschinen, Werkzeuge, Mobiliar, Verkaufslizenzen und Patente zum Preise von Fr. 128 000. Der Uebernahmepreis wird bezahlt durch Uebergabe von 24 voll liberierten Aktien an Hans von Känel, von 24 Aktien an Ulrich Schläpfer und von 2 Aktien an Dr. Arnold Locher, in Wiesenthal-Bergdietikon, sowie durch Gutschrift von Fr. 78 000 auf Kontokorrent zugunsten von Ulrich Schläpfer, in Speicher (Appenzell A.-Rh.). Die seit 1. Januar 1948 von der Einzelfirma Hans von Känel getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der Firma «Apparate von Känel A.G.». Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können mit eingeschriebenem Brief geschehen, sofern Namen und Adressen bekannt sind. Dem Verwaltungsrat, bestehend aus 1 bis 7 Mitgliedern, gehören an: Dr. Arnold Locher, von Hasle (Bern), in Wiesenthal-Bergdietikon, Präsident, sowie Hans von Känel, von Aeschi (Spiez), in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, und Ulrich Schläpfer, von und in Speicher (Appenzell A.-Rh.), Mitglieder. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Niesenweg 391 a (bei von Känel).

Bureau Wangen a. d. A.

31. August 1948. Dünger.
Ernst Scherrer, in Herzogenbuchsee, Handel mit Naturdünger (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1941). Die Firma wird infolge Geschäftsangabe gelöscht.

31. August 1948. Garage.
Werner Hofer, in Herzogenbuchsee, Garage (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1927). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gemäss Art. 68 HRegV. von Amtes wegen gelöscht.

31. August 1948. Restaurant, Landesprodukte.
Hans Tschumi, in Niederbipp. Inhaber der Firma ist Hans Tschumi, von Wolfisberg, in Niederbipp. Betrieb des Restaurants «Zum Inseli» und Handel mit Landesprodukten.

31. August 1948. Liegenschaften.
Johann Wenger, in Riedwil, Liegenschaftsvermittlungen (SHAB. Nr. 295 vom 15. Dezember 1944, Seite 2755). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

30. August 1948. Bauunternehmung.
S. Masanti-Largo, in Mitlödi. Inhaber dieser Firma ist Santino Masanti-Largo, von und in Mitlödi. Hoch- und Tiefbau.

30. August 1948. Vertretungen.
Aldo Sighe, in Riedern, Vertretungen verschiedener Art (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1946, Seite 2878). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

31. August 1948.
Milchgenossenschaft Niederurnen, in Niederurnen (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1947, Seite 2765). Der Kassier Samuel Blumer ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Kassier gewählt: Alfred Müller-Stucki, von Hinwil, in Niederurnen, der nicht mehr Mitglied des Vorstandes ist; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

31. August 1948. Patente.
Syndikariat in Liq., in Glarus, Aktiengesellschaft, Verwertung von Patenten usw. (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1948, Seite 519). Diese Firma wird in Anwendung von Art. 89 HRegV. von Amtes wegen gelöscht. (Entscheid der Aufsichtsbehörde vom 21. August 1948).

31. August 1948.
Intertrust, Compagnie Générale de Distillation et Cokéfaction à basse température et Minière en liq., in Glarus, Aktiengesellschaft, industrielle, kaufmännische oder finanzielle Tätigkeiten, welche sich auf Brennstoffe jeder Art beziehen usw. (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1948, Seite 519). Diese Firma wird in Anwendung von Art. 89 HRegV. von Amtes wegen gelöscht. (Entscheid der Aufsichtsbehörde vom 21. August 1948).

Zug — Zoug — Zugo

31. August 1948.
Jos. Rust, Rolladengeschäft, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Josef Rust, von Walchwil, in Zug. Fabrikation und Handel von Rolladen und verwandten Artikeln. Chamerstrasse 68.

31. August 1948.
Jos. Bürgli, Gipsergeschäft, in Baar. Inhaber dieser Firma ist Josef Bürgli, von Arth (Schwyz), in Baar. Gipsergeschäft. Friedenstrasse.

31. August 1948.
Martin Aschwanden, Möbel- & Aussteuergeschäft, in Zug (SHAB. Nr. 187 vom 13. August 1947, Seite 2329). Neues Domizil: Bleichstrasse 2.

31. August 1948. Waren aller Art.
Agava-Handel A.-G., in Zug, Handel, Ein- und Ausfuhr von Waren aller Art, usw. (SHAB. Nr. 208 vom 7. September 1943, Seite 2011). Die Prokura von Johann Hofstetter ist erloschen. Zum neuen Prokuristen wurde Rudolf Gloor, von Oberkulm (Aargau), in Zug, der Einzelunterschrift führt, ernannt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Complément.

Société de laiterie de Vaulruz (Village), à Vaulruz (FOSC. du 11 août 1948, No 186, page 2236). L'ancienne raison sociale était Société de laiterie de Vaulruz et a été modifiée.

31 juillet 1948.
Société de laiterie ou de fromagerie de Sâles, à Sâles, société coopérative (FOSC. du 22 avril 1938, No 93, page 894). En assemblée générale du 1^{er} juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts. La raison actuelle est Société de laiterie de Sâles. Les publications sont faites dans la «Feuille officielle du canton de Fribourg», et, pour autant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité se compose de 3 à 5 membres. Le

président, le vice-président et le secrétaire signent collectivement à deux. Le vice-président est Maxime Fahrny, de Eriz (Berne), à Sâles.

31 juillet 1948.

Syndicat d'élevage de la race tachetée noire de Sâles (Gruyère), à Sâles, société coopérative (FOSC. du 23 avril 1940, N° 94, page 750). En assemblée générale du 13 juillet 1947, la société a adopté de nouveaux statuts. La raison modifiée est **Syndicat d'élevage de la race tachetée noire de Sâles (Gr.)**. Les publications sont faites dans la « Feuille officielle du canton de Fribourg », et, pour autant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité se compose de 5 à 7 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, vice-président et secrétaire-caissier. Ce sont: président: Albert Pasquier, de et à Sâles, jusqu'ici secrétaire; vice-président: Robert Ecoffey, de Rueyres-Treyfayes et Sâles, à Rueyres-Treyfayes, et René Monney, de et à Rueyres-Treyfayes, secrétaire-caissier, lequel ne fait pas partie du comité. La signature de Benoît Charrière est radiée.

31 juillet 1948.

Société des Producteurs de la t de la commune de Bulle, à Bulle, société coopérative (FOSC. du 10 mars 1941, N° 58, page 481). En assemblée générale du 30 décembre 1947, la société a adopté de nouveaux statuts. Le comité est composé de 7 membres. Les publications de la société s'effectuent dans les journaux locaux « Le Fribourgeois », « La Gruyère » et « La Feuille d'avis de Bulle ». Demeure réservée la disposition selon laquelle les publications exigées, par la loi doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective à deux du président, vice-président et secrétaire. Le vice-président est Raymond Dupasquier, de La Tour-de-Trême, à Bulle.

30 août 1948.

Produits d'Epagny (Gruyère) S.A., Fromages et charcuterie, à Gruyères (FOSC. du 23 avril 1948, N° 94, page 1147). En assemblée générale extraordinaire du 14 juillet 1948, la société a modifié ses statuts. Le conseil d'administration sera dorénavant composé de un à plusieurs membres. Ont été élus comme membres du conseil: Eusèbe Philippa, de Oberschrot et Planfayon, à Fribourg; René Séchaud, de Chêne-Bourg, à Genève; Clément Morard, de Gumefens et Avry-devant-Pont, à Romont; Georges Capitaine, de Roches (Berne) à Genève, et Pierre-Emile Fusier, de France, à Petit-Lancy, commune de Lancy, désigné comme administrateur-délégué. La société sera désormais engagée par la signature collective à deux des administrateurs-délégués, ou d'un des administrateurs-délégués avec le président du conseil ou avec le directeur de la société. La signature des administrateurs Maurice Lustenberger, François Ody et James Glasson est radiée.

Bureau de Fribourg

31 août 1948.

Coopérative des ouvriers du bâtiment de Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 7 février 1946, N° 31, page 416). Dans son assemblée générale du 22 mai 1948, la société a adopté de nouveaux statuts. La raison est désormais **Coopérative du Bâtiment de Fribourg**. Les autres faits modifiés ne donnent pas lieu à publication. Guido Barrili a cessé d'être membre du comité. Sa signature est radiée.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

31. August 1948. Hoch- und Tiefbau, Zementwaren.

Maurer & Cie., in Schaffhausen, Hoch- und Tiefbau, Fabrikation von Zementwaren; fahrbare Brennholzfräserei. Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1944, Seite 1452). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Laufen-Uhwiesen (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1948, Seite 2358) im Handelsregister von Schaffhausen von Amtes wegen gestrichen.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Lugano

30 agosto 1948. Materiale da costruzione, ecc.

Bariffi e Wullschlegler S.A., à Lugano, commercio, fabbricazione di materiale da costruzione e di combustibili, ecc. (FUSC. del 19 luglio 1939, N° 166, pagina 1512). Con risoluzione assembleare 28 agosto 1948, la società ha deciso l'aumento del capitale sociale da 200 000 fr. a 400 000 fr. mediante l'emissione di 200 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Il capitale sociale è quindi ora di 400 000 fr., diviso in 400 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberato. La società è ora amministrata da un consiglio di amministrazione da 1 a 7 membri, attualmente 4. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Nuovo membro del consiglio di amministrazione è Pietro Wullschlegler, di Fritz, da Zofingen, in Massagno, con diritto di firma collettivo con altri aventi diritto, già iscritti.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

31 août 1948. Travaux publics, etc.

Gabella & Cie, Société anonyme, à Lausanne, travaux publics et bâtiments, (FOSC. du 30 juillet 1948, page 2132). L'administrateur Pierre Schinz est démissionnaire; sa signature est radiée. La société est engagée par la signature individuelle du seul administrateur inscrit, Louis Gabella, jusqu'ici président.

31 août 1948.

Société immobilière de Grancy-Clos, à Lausanne, société anonyme, (FOSC. du 30 juillet 1947, page 2180). L'administrateur Charles Bretagne est décédé; sa signature est radiée. A été désigné seul administrateur avec signature individuelle, Robert Bretagne, de Günsberg (Soleure), au Petit-Lancy, commune de Lancy.

31 août 1948. Immeubles.

Les Colombaires B, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 30 août 1948, il a été constitué sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet: l'achat, la vente, la construction, la gérance d'immeubles quelle pourrait acquérir, et toutes opérations immobilières ou mobilières quelconques en rapport avec le but social. Elle a notamment pour objet l'achat de la « Compagnie Commerciale Nord et Outremer S.A. », à Lausanne, au prix de 45 000 fr., d'un terrain sis à Lausanne « Aux Colombaires », d'une superficie de 1866 m². Le capital social est de 65 000 fr., divisé en 65 actions de 1000 fr., chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par avis personnel lorsque leurs noms et adresses sont connus, ou par insertion dans l'organe de publicité. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle, André Cornaz, de Faoug, à Lausanne. Bureau: rue de la Caroline 1 (étude E. & P. Berger, notaires).

31 août 1948.

Fabrique de Cartonnages S.A. Lausanne, à Lausanne, (FOSC. du 2 décembre 1946, page 3509). L'administrateur et directeur/gérant Auguste Servageon est décédé, sa signature est radiée. Ont été nommés administrateurs: Jacques Martin, de Couvet, et Pierre Maillard, de Vevey, les deux à Lausanne. L'administrateur Roger Servageon (inscrit), est désigné président. La société est engagée par la signature individuelle de Roger Servageon, président et Berthe Servageon (inscrites). Les administrateurs Jacques Martin et Pierre Maillard engagent la société en signant collectivement avec l'un des administrateurs Roger Servageon, président, ou Berthe Servageon.

31 août 1948. Caisses enregistreuses, etc.

Mury et Grau, à Lausanne, commerce, représentation, entretien et réparation de caisses enregistreuses, etc., société en nom collectif (FOSC. du 28 juin 1948, page 1817). La société est dissoute par suite de remise de commerce dès le 31 août 1948. L'actif et le passif sont repris dès cette date par la maison « A. Mury », à Lausanne, inscrite ci-dessous.

31 août 1948. Caisses enregistreuses, etc.

A. Mury, à Lausanne. Le chef de la maison est Arnold Mury, allié Romon, de Châtellard-Montreux, à Lausanne, lequel reprend l'actif et le passif, dès le 31 août 1948, de la société en nom collectif « Mury et Grau », à Lausanne, radiée ci-dessus. Commerce, représentation, entretien et réparation de caisses enregistreuses, de machines et articles de diverse nature. Avenue du Tribunal Fédéral 2.

31 août 1948. Caisses enregistreuses, etc.

P. Grau, à Lausanne. Le chef de la maison est Pierre Grau, allié Jeggli, d'Oberried (Fribourg), à Lausanne. Commerce de caisses enregistreuses et fournitures, réparations. Bureau: Avant Poste 23.

Bureau de Vevey

31 août 1948. Tissus, confections, etc.

Moses Boillag, à Montreux-Les Planches, représentation de tissus en tous genres et de confections (FOSC. du 21 avril 1944, N° 93). Le titulaire fait ajouter à son genre d'affaires: importation et exportation d'articles de nylon, jouets, ustensiles de cuisine et divers.

Wallis — Valais — Vallesse Bureau de Sion

14 août 1948.

Société de Consommation et Syndicat Agricole Erde, à Conthey. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative, ayant pour but d'améliorer la situation économique de ses membres par l'achat en commun de denrées alimentaires, d'articles d'épicerie et de tous les objets nécessaires à l'existence et leur revente aux sociétaires et au public. Ses statuts portent la date du 10 juillet 1948. Le capital social est divisé en parts sociales de 50 fr. Les membres répondent des engagements de la société pour un montant de dix fois la valeur de la part sociale. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 5 membres. La société est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration soit le président et un membre. Il est composé de: Clovis Berthouzo, président; Marc Udry, secrétaire; Gustave Udry, Marcel Roh et Julien Udry, membres; tous de et à Conthey. Siège: Erde-Conthey.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau du Locle

30 août 1948. Café-restaurant.

Louis Graber, au Locle, café-restaurant (FOSC. du 16 juillet 1940, N° 164, page 1279). La maison modifie son genre d'affaire comme suit: café-restaurant du Jura. Rue de la Gare 16.

Genf — Genève — Ginevra

28 août 1948. Bricelets, gaufrettes, etc.

H. Breux, à Carouge. Le chef de la maison est Henri-Alfred Breux, de Chavannes-le-Chêne, à Carouge. Fabrication et commerce de bricelets, gaufrettes et biscuits. Rue Vautier 5.

28 août 1948. Epicerie.

Mme L. Desjardes, à Genève. Le chef de la maison est Louise-Elisabeth Desjardes, née Scholtes, de Presinge, à Genève, épouse d'abord autorisée de Maurice Desjardes. Commerce d'épicerie. Boulevard du Pont d'Arve 37.

28 août 1948.

Caisse de crédit mutuel de Chaney, à Chaney, société coopérative (FOSC. du 2 avril 1942, page 769). Dans son assemblée générale du 29 avril 1948, la société a adopté de nouveaux statuts. La société a pour but de développer l'épargne et le crédit populaire selon les principes chrétiens, de promouvoir le bien être économique et social de ses sociétaires et de leurs familles, et de servir la communauté villageoise. Les sociétaires répondent solidairement mais subsidiairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative. En outre, l'obligation pour les sociétaires d'effectuer solidairement des versements supplémentaires subsiste, toutefois ces versements supplémentaires sont limités au montant de la part sociale; ils sont subsidiairement illimités s'il ressort du bilan annuel que le capital social n'a plus sa valeur intégrale.

30 août 1948. Toilerie, trousseaux, vêtements de travail, etc.

R. Jobin, à Genève, commerce en gros de fournitures industrielles et d'outillage de précision (FOSC. du 5 juin 1948, page 1569). La maison modifie son genre d'affaires comme suit: importation, exportation, commerce et représentation de toilerie, trousseaux, vêtements de travail et tous articles textiles.

30 août 1948. Produits du sol, etc.

Charles Zobrist S. A. Produits du sol et du sousoi, à Genève, importation et distribution des produits du sol, du sousoi, etc. (FOSC. du 23 janvier 1947, page 233). Nouveaux locaux: rue Petitot 10.

30 août 1948.

Compagnie d'Importation & d'Exportation « Codimex S. A. », à Genève (FOSC. du 16 octobre 1947, page 3043). Georges-Edouard Urban (jusqu'ici fondé de pouvoir), a été nommé directeur; il continue à signer individuellement.

30 août 1948.

Société Immobilière Boulevard Saint-Georges Lettre A., à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 janvier 1948, page 190). Ory Taillard, de Genève, à Chambésy, commune de Pregny, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Albert Delaunay est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue du Vieux-Collège 8 (régie Jacques Bordier et Cie.).

30 août 1948.

Médecine et Hygiène, journal d'informations médicales et paramédicales, à Genève, société coopérative (FOSC. du 26 février 1947, page 553). Jean-Pierre Balavoine, de Carouge, à Genève, est nommé directeur-gérant, avec signature collective à deux. L'administrateur et directeur-gérant Ilia Grunberg est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

30 août 1948. Produits manufacturés ou non etc.

SART S. A., à Genève, achat, vente et prise de tous brevets et procédés de fabrication concernant l'industrie (FOSC. du 23 juin 1948, page 1768). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 juillet 1948, la société a modifié ses statuts sur le point suivant: La société a pour but l'achat et la prise de tous brevets et procédés de fabrication concernant l'industrie en général, la vente de ces brevets, la cession de licences exclusives ou simples. Elle pourra, en outre, s'occuper de tout commerce et de représentations de tous produits manufacturés ou non et d'articles de diverses natures. Elle pourra aussi acquérir en pleine propriété vendre et négocier des actions ou des parts sociales de toutes autres sociétés juridiques, et administrer par ses organes ces dites sociétés. Elle aura également la faculté d'acquérir des immeubles en pleine propriété. Jean Tua, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administratrice Marcelle Schutz, née Auberson, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Bureaux: rue Bellot 13.

30 août 1948.

Caisse de Crédit Mutuel de la Paroisse catholique romaine d'Avusy (Genève), à Avusy, société coopérative (FOSC. du 13 juin 1941, page 1148). Dans son assemblée générale du 24 avril 1948, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société prend comme nouvelle raison sociale: Caisse de crédit mutuel d'Avusy. La société a pour but de développer l'épargne et le crédit populaire selon les principes chrétiens, de promouvoir par l'entraide le bien être économique et social de ses sociétaires et de leurs familles, en un mot de servir la communauté villageoise. La société émet des parts sociales de 100 fr. (au lieu de 50 fr.). Les sociétaires s'engagent à effectuer solidairement des versements supplémentaires jusqu'à concurrence du montant de la part sociale, subsidiairement de n'importe quel montant, s'il ressort du bilan annuel que le capital social n'a plus sa valeur intégrale; à répondre solidairement mais subsidiairement et de façon illimitée de tous les engagements de la coopérative. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de direction de 5 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le président est Fernand Desjaques, de Presinge, à Avusy; le vice-président: Fernand Nallet, d'Avusy, à Ségégnin, commune d'Avusy, et le secrétaire: Léon Dunand (inscrit). Les anciens membres du comité de direction Jean Dufournet, président, et Maurice Cadoux, vice-président, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés; leurs pouvoirs sont éteints. Adresse: chez le président.

30 août 1948.

Syndicat Agricole de Vandoeuvres, précédemment à Vandoeuvres, société coopérative (FOSC. du 6 juillet 1934, page 1879). Dans son assemblée générale du 24 février 1947, la société a décidé: 1° de modifier sa raison sociale; 2° de transférer son siège social; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société prend comme nouvelle raison sociale: Syndicat Agricole de Choulex-Cologny-Vandoeuvres. Son siège est à Choulex. La société a pour but: de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. A cet effet, notamment, il rassemblera les commandes d'articles de consommation pour les besoins de ses membres, ainsi que les produits qu'ils auront à livrer et procédera à l'achat et à la location de machines et d'instruments aratoires importants. Les engagements de la société sont garantis solidairement mais subsidiairement par tous les membres conformément à l'art. 869 C.O. Les publications de la société sont faites dans le « Journal d'Agriculture suisse » et aussi, lorsque la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité (administration) de 5 à 7 membres. Elle est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et celle du secrétaire-caissier. Le président est Joseph Rivollet; le vice-président Fernand Meylan (tous deux inscrits) et le secrétaire-caissier Max Pradervand, de Corcelles près Payerne (Vaud), à Crète, commune de Vandoeuvres. Les pouvoirs conférés à Julien Favre, ancien secrétaire-caissier, sont éteints. Adresse: chez le président.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

« Afag » Finanzierungs-AG., Schaffhausen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 OR.

Dritte Veröffentlichung

Im Hinblick auf die bevorstehende Liquidation und unter Hinweis auf Art. 742 OR. werden die Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 30. September 1948 am Sitz der Gesellschaft, Parkstrasse 2, Schaffhausen, schriftlich anzumelden. (AA. 229¹)

Schaffhausen, den 18. August 1948.

AFAG Finanzierungs-AG.: Der Verwaltungsrat.

Schiffsregister des Kantons Zürich

Zur Aufnahme in das Schiffsregister des Kantons Zürich ist folgendes Schiff angemeldet worden: Motor-Lastschiff « Glärlisch ». Heimathafen: Küsnacht. Schiffseigentümer: Heinrich Hedinger, Schiffer, wohnhaft Seestrasse 66 in Küsnacht. Zeit und Ort der Erbauung: 1948 in Obermellen.

Einsprachen gegen die Aufnahme dieses Schiffes ins Schiffsregister sind binnen 20 Tagen bei der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

Alle diejenigen, welche an dem Schiffe dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung an dem Schiffe zu besitzen behaupten, haben binnen 20 Tagen ihre Rechte unter Beilegung der Beweismittel hierorts schriftlich anzumelden, unter der Androhung, dass die Unterlassung der Anmeldung als Verzicht auf das dingliche Recht oder die Vormerkung betrachtet wird. (AA 233¹)

Zürich 8, den 1. September 1948.

Schiffsregisteramt des Kantons Zürich:
E. Wieland, Substitut.

Arrêté

du Conseil d'Etat du canton de Vaud, du 20 juillet 1948, donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail de la branche textile (couture) régissant les rapports de travail entre les maisons de commerce de détail en textiles, les ateliers de couture et de haute couture du canton de Vaud et les ouvrières retoucheuses et couturières occupées dans ces entreprises

Le Conseil d'Etat du canton de Vaud, vu la demande de l'Association vaudoise des détaillants en textiles (A.V. D.T.), d'une part, et de la Fédération suisse des ouvriers du vêtement, du cuir et de l'équipement (F.V.C.E.), secrétariat romand, d'autre part; vu l'arrêté fédéral du 23 juin 1943/30 août 1946 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; vu l'arrêté du Conseil d'Etat du 14 avril 1944 appliquant dans le canton de Vaud l'arrêté fédéral précité; vu le préavis du Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce, arrêté:

Article premier. Force obligatoire générale est donnée pour le canton de Vaud aux clauses suivantes du contrat collectif de travail conclu le 15 avril 1948 par les organisations susmentionnées et régissant les rapports de travail entre les maisons de commerce de détail en textiles, les ateliers de couture et de haute couture, d'une part, et les ouvrières retoucheuses et couturières occupées dans ces entreprises, c'est-à-dire le personnel désigné sous chiffre 6 ci-après, d'autre part:

« 2. Duré du travail

La durée normale du travail est de 48 heures en moyenne par semaine. Le personnel a congé en principe le samedi après-midi ou à défaut le lundi matin sous réserve de dispositions différentes convenues en séance de la Commission paritaire. Le recours à l'autorité cantonale compétente est réservé.

Le travail supplémentaire sera évité dans la mesure du possible. La répartition des heures de travail est établie selon entente entre la direction de chaque entreprise et son personnel en tenant compte des usages locaux, de la clientèle et des intérêts de la vente. L'horaire de travail sera affiché dans chaque entreprise.

3. Délai de congé

Les deux premières semaines de travail sont considérées comme temps d'essai. Durant cette période les parties peuvent se délier sans formalités. Après le temps d'essai, chacune des parties peut se libérer moyennant un avertissement donné par écrit 14 jours à l'avance pour la fin d'une semaine.

4. Mise en chômage

La mise en chômage doit être annoncée aux ouvrières au minimum 5 jours à l'avance. Un système de rotation est alors introduit en tenant compte des nécessités de la bonne marche des ateliers.

5. Jours fériés

Le personnel bénéficie par année des jours fériés suivants: 1^{er} janvier, 2^e janvier, Vendredi-Saint, Lundi de Pâques, Ascension, Lundi de Pentecôte, après-midi du 1^{er} août et Noël. Hors de Lausanne, ces jours peuvent être remplacés par une ou deux fêtes locales. Ces journées sont payées à raison de huit heures par jour (quatre heures par demi-jour) au tarif respectif de l'heure en vigueur et dans la période de paie où elles sont incorporées.

Lorsqu'un jour férié coïncide avec une période de vacances, il est ajouté à celle-ci sous forme d'un jour de vacances supplémentaire payé.

L'après-midi du 1^{er} mai, les ateliers seront fermés. Toutefois, les maisons qui emploient des retoucheuses pourront, en cas de besoin, garder une partie de leurs ouvrières.

Tout autre jour décrété férié par un employeur doit être payé au complet.

6. Salaires

	Lausanne Fr.	Zone mi-urbaine Fr.	Zone rurale Fr.
1. Coursières et aides sans apprentissage, moins de 18 ans	—,95	—,85	—,80
2. Rassujetties et petites mains débutantes durant les 6 mois qui suivent l'examen de fin d'apprentissage (retoucheuses), sortant de l'école professionnelle	—,95	—,85	—,80
avec certificat d'apprentissage	1,05	—,95	—,90
3. Petites mains dès le 7 ^e mois (retoucheuses)	1,25	1,10	1,—
4. Secondes mains débutantes durant 6 mois (retoucheuses)	1,40	1,20	1,10
5. Secondes mains (retoucheuses)	1,50	1,40	1,30
6. Ouvrières qualifiées (retoucheuses)	1,90	1,60	1,50
7. Premières ouvrières (retoucheuses)	2,05	1,80	1,70
8. Premières de tables	2,25 à 2,50	2,— à 2,25	1,80 à 2,—

Les allocations de toute nature sont comprises dans les salaires indiqués.

7. Vacances

Le personnel a droit à des vacances payées selon les normes minima suivantes: pendant les 2 premières années de travail dans la branche: 6 jours de vacances payées par année, ce qui correspond à 2 % du salaire et à 1 jour de vacances par 2 mois de travail; après 2 ans de travail dans la branche: 12 jours de vacances payées par année, ce qui correspond à 4 % du salaire et à 1 jour de vacances pour 1 mois de travail; après 15 ans de travail dans la même maison: 18 jours de vacances payées par année, ce qui correspond au 6 % du salaire et à 1 ½ jour de vacances par mois de travail.

8. Assurance maladie et accidents

a) **Frais médicaux et pharmaceutiques.** Les ouvrières sont assurées obligatoirement contre la maladie et les accidents non professionnels (frais médicaux et pharmaceutiques). La prime est payée paritairement à parts égales. Les maisons non assujetties à la Loi fédérale sur les fabriques paient la surprime pour l'assurance contre les accidents professionnels.

b) **Indemnité journalière.** En cas de maladie, les ouvrières touchent une indemnité journalière égale au 60 % de leur salaire. L'employeur participe au paiement de la prime pour ½, l'ouvrière pour ½.

c) L'application du régime d'assurance maladie prévu ci-dessus décharge les patrons des obligations découlant de ce chef de l'article 335 du C.O.

9. Commission paritaire

La Commission paritaire désignée par les parties contractantes se compose de trois représentants patronaux et de trois représentants ouvriers. Elle se réunit à la demande de l'une des parties. Elle est chargée des tâches suivantes:

- a) surveiller l'application du contrat collectif;
- b) chercher la solution de conflits éventuels par la voie de la conciliation;
- c) procéder à la qualification du personnel pour les cas contestés;
- d) sauvegarder les intérêts généraux du métier.

Les secrétaires des deux parties peuvent assister aux séances avec voix consultative. Un recours est ouvert contre toute décision de la Commission paritaire dans les 7 jours auprès des autorités cantonales compétentes.

10. Répartition des frais de contrôle

Les frais occasionnés à la Commission paritaire en vertu du chiffre 9, lit. a, b, c et d, sont répartis équitablement entre tous les intéressés. A cet effet, il est tenu une comptabilité particulière qui est soumise à l'approbation de l'autorité compétente à l'expiration du délai de validité de la déclaration de force obligatoire générale en cours. La Commission paritaire y joint un projet de répartition des frais entre tous les intéressés. Les créances de ce chef sont exigibles dès que le projet a reçu la sanction de l'autorité compétente.

Art. 2. Le Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce est chargé de l'exécution du présent arrêté. Il a en outre la faculté de prendre toutes mesures propres à sauvegarder les intérêts des employeurs et employés ou ouvriers qui ne font pas partie des organisations contractantes.

Art. 3. La déclaration de force obligatoire générale entrera en vigueur le jour où le présent arrêté sera publié dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud ». Elle aura effet jusqu'au 31 décembre 1948. (AA. 232)

Donné, sous le sceau du Conseil d'Etat, à Lausanne, le 20 juillet 1948.

Le vice-président: P. Chaudet. (L.S.) Pour le chancelier: R. Bovard.

Approuvé par le Conseil fédéral, le 10 août 1948.

Publié dans la « Feuille des Avis officiels du canton de Vaud » du 27 août 1948.

PROTEKTA, Rechtsschutz-Versicherung AG., Bahnhofplatz 7, Bern

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1947		Passiven	
	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	125 000	—	Gesellschaftskapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital oder Garantiekapital	250 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	339 800	—	Gesetzlicher Reservefonds	127 500	—
Aktien	3 125	—	Spezialreserve: Organisationsfonds	4 123	11
Grundstücke	115 000	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	71 607	27	Prämienüberträge	168 000	—
Guthaben bei Agenten und Versicherten	42 517	74	Schwebende Schäden	40 000	—
Mobilien und Material	1	—	Schuldverpflichtungen:		
Andere Aktiven und Debitoren	19 873	10	bei Agenten	1 933	20
			Hypothekarische Belastung der Liegenschaften	90 000	—
(VG. 29)			Andere Passiven und Kreditoren	24 487	35
			Wertberichtigungsstellen: Delcrederereserve	6 505	45
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal:		
			Fr. 23 454.— ¹		
			Gewinn	4 375	—
	716 924	11	¹ Selbständige Stiftung.		
				716 924	11

Bern, den 21. Juni 1948.

PROTEKTA Rechtsschutz-Versicherung AG.
Die Direktion: Müller.**Assurance Mutuelle Vaudoise contre les accidents, Lausanne**

Actif		Bilan au 31 décembre 1947		Passif	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Valeurs mobilières:			Fonds propres de la société:		
Obligations et lettres de gage	3 186 886	50	Fonds de réserve légale	3 493 860	20
Actions de compagnies d'assurances (non versé 20 000 fr.)	183 150	—	Réserves techniques, réassurances déduites:		
Autres actions (non versé 7500 fr.)	604 045	80	Provision pour risques en cours	1 047 506	—
Autres valeurs mobilières	2 313	—	Réserves mathématiques pour rentes en cours	161 000	—
Créances inscrites dans des livres de dettes publiques	86 400	—	Provision pour sinistres à régler	4 587 000	—
Prêts à des corporations de droit public	518 964	10	Autres réserves techniques	1 865 000	—
Placements hypothécaires	6 406 403	63	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
Immeubles	1 217 500	—	Compte courant	17 566	—
Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse	1 202 972	95	Engagements:		
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	266 526	87	envers des agents	1 056 921	59
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:			Hypothèques et dettes foncières grevant les immeubles	440 000	—
Compte courant	751 627	22	Primes payées d'avance	1 708 858	10
Prorata d'intérêts et loyers	64 625	—	Autres passifs et créditeurs divers	380 969	45
Mobilier et matériel	1	—	Articles compensateurs:		
Autres actifs et débiteurs divers	1 626 045	02	Réserve pour fluctuation de cours	500 000	—
(VG. 28)			Provision pour créances douteuses	172 497	55
			Bénéfice	686 282	20
	16 117 461	09		16 117 461	09

Lausanne, le 29 juin 1948.

Assurance Mutuelle Vaudoise contre les accidents
Le directeur: Delarageaz.**Mitteilungen - Communications - Comunicazioni****Reiseverkehr Grossbritannien-Schweiz**

In der Zeit vom 19. bis 31. August 1948 haben in London im Schosse des « Joint Anglo-Swiss Committee for Tourist Travel to Switzerland » Besprechungen über die Regelung des Reiseverkehrs Grossbritannien/Schweiz vom 1. November 1948 bis 28. Februar 1949 stattgefunden.

Von dem für diesen Zeitraum zur Verfügung stehenden begrenzten Betrag werden 45% für die « unabhängigen Reisenden » und 55% für die Reiseagenturen ausgeteilt. Die Ermächtigungsstelle für Schweizer Reisen in London wird ab 15. September dieses Jahres Zuteilungsgesuche entgegennehmen und « Ermächtigungen » zur Einlösung von Reisekreditdokumenten in der Schweiz ausstellen; vom gleichen Datum an wird der gesamte, für den Winter-Reiseverkehr eingesetzte Betrag freigegeben.

Die Zuteilung von Reisedevisen im Einzelfall erfolgt nach der Dauer des Aufenthaltes in der Schweiz sowie unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Hotelauslagen; die Maximalzuteilung beträgt 35 £ für Erwachsene und 25 £ für Personen unter 16 Jahren. Die Banken und Reiseagenturen in Grossbritannien werden Reisekreditdokumente und Frankennoten nach Massgabe der auf den « Ermächtigungen » angegebenen Beträge verabfolgen.

Reiseschecks und andere Kreditdokumente werden in der Schweiz in bar ausbezahlt. Die Auszahlung erfolgt wie bisher grundsätzlich in zwei Raten; eine erste Zahlung im Gegenwert von maximal 15 £ wird bei Ankunft in der Schweiz vorgenommen, während die restlichen Kreditdokumente frühestens am siebten Tag nach der ersten Auszahlung eingelöst werden können.

206. 3. 9. 48.

Tourisme britanno-suisse

La commission anglo-suisse du tourisme (« Joint Anglo-Swiss Committee for Tourist Travel to Switzerland ») a siégé à Londres du 19 au 31 août 1948 et a élaboré les prescriptions qui régiront le tourisme britanno-suisse pour la période allant du 1^{er} novembre 1948 au 28 février 1949.

Sur la somme prévue pour ce laps de temps, 45% seront réservés pour les « touristes indépendants » et 55% pour les agences de voyages. L'Office d'autorisation pour voyages de vacances en Suisse, à Londres, recevra dès le 15 septembre prochain les demandes d'attribution et délivrera les autorisations nécessaires à l'encaissement des titres touristiques en Suisse; à partir de cette date, le montant total prévu pour la saison d'hiver sera mis entièrement à la disposition des intéressés.

Le montant de l'attribution de devises est déterminé dans chaque cas particulier d'après la durée du séjour en Suisse et en tenant compte des frais d'hôtel prévisibles; l'attribution maximum est de 35 livres sterling par personne adulte et de 25 livres sterling par enfant de moins de seize ans. Les banques et agences de voyage de Grande-Bretagne délivreront les titres touristiques et les billets de banque suisses dans la mesure des montants indiqués sur l'autorisation.

Les chèques de voyage et autres titres de crédit seront payés en Suisse en espèces. Comme jusqu'ici, les paiements s'effectueront en principe en deux tranches; la première, jusqu'à concurrence de 15 livres sterling, sera payée à l'arrivée en Suisse et le reste, au plus tôt, le septième jour après le premier versement.

206. 3. 9. 48.

Turismo Gran Bretagna-Svizzera

Nei giorni dal 19 al 31 agosto 1948 ebbero luogo in Londra, in seno al « Joint Anglo-Swiss Committee for Tourist Travel to Switzerland », delle conversazioni per disciplinare il turismo Gran Bretagna/Svizzera nel periodo dal 1^o novembre 1948 al 28 febbraio 1949.

Il 45% dell'ammontare ridotto messo a disposizione per tale periodo è destinato ai « viaggiatori indipendenti » ed il rimanente 55%, alle agenzie di viaggio. A contare dal 15 settembre 1948, l'Ufficio londinese d'autorizzazione di viaggi di vacanze in Svizzera riceverà le domande d'assegnazione e rilascerà le « autorizzazioni » per l'incasso in Svizzera dei titoli turistici; a contare dallo stesso giorno, tutto l'ammontare stanziato per il turismo invernale sarà messo liberamente a disposizione dei turisti.

L'assegnazione di divise ai turisti sarà fatta, nel singolo caso, secondo la durata del soggiorno nella Svizzera e tenendo conto delle spese presumibili d'albergo; l'assegnazione massima sarà di 35 Lst. per adulti e 25 Lst. per adolescenti con meno di 16 anni. Le banche e le agenzie di viaggio nella Gran Bretagna consegneranno titoli turistici e banconote in franchi nel limite degli ammontari sulle « autorizzazioni ».

Gli assegni turistici ed altri documenti di credito saranno pagati in Svizzera in contanti. Per massima, il pagamento sarà effettuato, come sinora, in due rate; un primo pagamento del controvalore di 15 Lst. al massimo sarà fatto all'arrivo in Svizzera, mentre i documenti di credito rimanenti non potranno essere incassati avanti il settimo giorno dopo il primo pagamento.

206. 3. 9. 48.

Clearing- und Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 40, vom 1. September 1948

Kurse der Schweizerischen Verrechnungsstelle für Einzahlungen an die Schweizerische Nationalbank, gültig bis auf weiteres

Belgien 9.905; Bulgarien 1.514; Dänemark 89.71; Deutschland, alte Clearingverbindlichkeiten (Reichsmark) 173.01 (BRB. vom 26. Februar 1946, Art. 5); Finnland 3.1496; Frankreich (offizieller Kurs) 2.02; freier Kurs zirka 1.30 (unverbindlich); Griechenland 0.0437; Grossbritannien 17.36; Holland 162.60; Jugoslawien 8.60; Norwegen 86.91; Oesterreich 43.60; Polen 1.0782; Rumänien 2.867; Schweden 120.—; Spanien 39.526; Tschechoslowakei 8.625; Türkei 1.529; Ungarn 36.905; Italien: Devisenzahlungsgeschäfte, Versicherungs- und Rückversicherungszahlungen 0.6896; Nebenkosten und Dienstleistungen (Konto « Transfers divers » und Konto « Frais portuaires et de transit ») 0.7018; Kompensationsgeschäfte frei.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Administration des Blattes: Effingerstr. 8, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

BASEL: Rheinsprung 8, Tel. 29757 (6 L.)
ANTWERPEN: SA. Plouvier Co., 22, Canal des Nécolles
 SA. Mijne-Schelde
ROTTERDAM: NV. «Vola» Transport Mij.
 Postbox 1175

SA

NAVI-FER AG

ÜBERSEE-VERKEHRE
MOTORSCHIFF-DIENST
ANTWERPEN/ROTTERDAM
STRASSBURG-BASEL

ALPINA

VERSICHERUNGS-A.G.

ZÜRICH

Transport-
Feuer-, Unfall-, Haftpflicht-,
Einbruch-Diebstahl-, Glas-,
u. Wasserleitungsschaden-
VERSICHERUNGEN

DIREKTION Alpina-Haus Bleicherweg 10 Zürich

Schweizerische Automaten-Gesellschaft AG., Bern

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
 Montag, den 13. September 1948, vormittags 11.30 Uhr,
 im Café Rudolf, I. Stock, Laupenstrasse 1, Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Erhöhung des Aktienkapitals und Statutenänderungen.
3. Diverses.

Die Anträge auf Abänderung der Statuten sind zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft, Laupenstrasse 8, Bern, aufgelegt. 781

Bern, den 3. September 1948.

Der Verwaltungsrat.

J. CLAVIEN S.A., vins en gros, Sierre

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 14 septembre 1948, à 16 heures, à l'PHôtel Arnold, à Sierre

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration et de l'Office de contrôle.
- 2° Lecture et approbation des comptes 1947 et décharge aux organes de la société.
- 3° Comptes de profits et pertes.
- 4° Office de contrôle.
- 5° Divers.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de messieurs les actionnaires dès le 1^{er} septembre 1948, aux bureaux de la société, à Sierre. Un actionnaire ne peut se faire représenter que par un autre actionnaire muni d'un pouvoir écrit.

Sierre, le 1^{er} septembre 1948.

Le conseil d'administration.

Im September erscheint das längst erwartete
 deutschsprachige

Technische Wörterbuch

deutsch-englisch-französisch

mit 24 000 Fachwörtern in jeder der erwähnten
 Sprachen:

Elektrotechnik, Radio, Radar, Fernmeldetechnik,
 dazu die gebräuchlichsten Ausdrücke der Maschinen-
 technik, Materialkunde, Optik, Mathematik, Mechanik,
 Wärmetechnik

Die grosse Zahl der Fachwörter wurde sorgfältig nach
 den Bedürfnissen der Praxis ausgewählt.

Gebunden: Fr. 23.75 + 4%

Ihre Bestellung wird prompt ausgeführt durch die
Buchhandlung C. BACHMANN - Zürich 1
 Kirchgasse 49 - Tel. 3223 68

Firma, im Handelsregister eingetragen,
 sucht als Betriebskapital

Darlehen von Fr. 5000.- — Fr. 10 000.-

gegen Abgabe von Eigenwechseln im
 Betrage von

Fr. 5500.- — Fr. 11 000.-

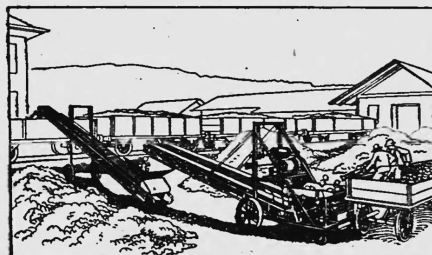
rückzahlbar in 22 Monatsraten Offerten
 unter Chiffre Hab 780 an Publicitas
 Bern.

Stanzarbeiten

Wir sind in der Lage, zur sofortigen
 Ausführung Stanzarbeiten auf Pres-
 sen bis zu 135 Tonnen Druck anzunehmen. Die Werkzeuge können auf
 Wunsch im eigenen Betriebe unter-
 halten oder angefertigt werden.

TECHNICA AG., GRENCHEN
 Telefon (085) 8 56 13

Bandförderer, Becherwerke und Förderanlagen aller Art
 für Sand, Kies, Lehm und Kohle usw.



Suter-Strickler Sohn, Horgen - Maschinenfabrik

Lieferbar prompt ab Lager:

Heliotropin krist.



Géobell S.A., Zürich

Marktgasse 4

Tél. (051) 34 11 79

Verkaufs- gesellschaft

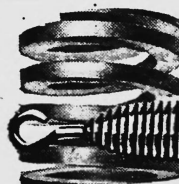
mit Initiativen, geschulten Ver-
 tretern, die Industrie, Gewerbe
 und Verwaltungen in der ganzen
 Schweiz besuchen, sucht guten
 Artikel oder technische Neuheit
 zum Alleinvertrieb. — Offerten
 unter Chiffre Q 15097 Z an
 Publicitas Zürich.

Welche Textil-
 firma bietet jün-
 gerem, gut präsen-
 tierendem kaufmänn.
 Angestellten mit so-
 liden Branchen- u.
 Sprachenkennt. Ge-
 legenheit, sich als
Reisevertreter
 bei der Geschäfts-
 kundenschaft einzuar-
 beiten? — Offerten
 erbeten unt. Chiffre
 Le 15095 Z an
 Publicitas Zürich.

Verlangen Sie beim
 Schweizerischen Han-
 delsamtsblatt Probe-
 nummern der Monats-
 schrift

„Die Volkswirtschaft“

(Wirtschaftliche und
 sozialstatistische Mit-
 teilungen, Konjunkt-
 urberichte über In-
 und Ausland u. a. m.)



Federn

jeder Art
 und Grösse

Federnfabrik + Apparatebau AG., Kaltbrunn (St.G.)



*Sacs
 de tous genres
 et toutes
 dimensions.*



A.B. Zihler
 FABRIQUE DE SACS
 BERNE

Handelsvertrag mit der Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken

Der in Nr. 198 des SHAB. veröffentlichte
 Vertrag (vom 17. März 1948) ist als Separat-
 abzug (4 Seiten) erschienen. Preis: 25 Rp.,
 inklusive Porto. Versand gegen Vorein-
 zahlung auf Postscheckrechnung III 5600,
 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um
 Missverständnissen vorzubeugen, ist man
 gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich
 zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf
 dem für uns bestimmten Abschnitt des Ein-
 zahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt.

NB. Dieser Handelsvertrag ist nicht mit
 dem schon früher veröffentlichten Abkom-
 men über den Warenaustausch zu ver-
 wechseln.

ORDNER

Unterschriftenmappen
 Vorordner, Abergemappen
 Briefordner
 sofort ab Lager lieferbar
 Preisliste 1034 auf Wunsch

**SANDOLT-
 ARBENZ AG**
 Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 23 97 57

büfa

Büroausstellung im
Kongresshaus Zürich 8.-12. Sept. 1948
Eine umfassende Schau moderner
Büromaschinen und Organisationsmittel

1948

Seit Jahren
Spezialhaus
für Karteien
und Registra-
turen. Kosten-
lose Beratung.



Freihandversteigerung

Im Nachlassverfahren

Ernst Isler.

Niederurnen, gelangt am Dienstag, den 7. September 1948, nachmittags 15 Uhr, im Hotel «Bahnhof» in Niederurnen, auf freiwillige öffentliche Versteigerung, die Wohn- und Geschäftsliegenschaft des Schuldners, Ernst Isler, bestehend aus

- Wohngebäude mit einer 5 und einer 2-Zimmerwohnung, 2 Bureauräumen, Zentralheizung, Bad und Waschküche;
- Lagerhaus mit Garage und Kelleren. Chauffeurwohnung, Holzlagerräumen und Warenaufzug;
- Kohlenschuppen und Brückenwaage.

Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten zirka 2277 m².

Dazu gehören Transportkonzession und Kohlenhandlung, weiter wurden betrieben Landesprodukte und Mineralwasserhandlung.

Die Steigerungsbedingungen liegen auf beim Liquidator Paul Senn, Glarus und beim Betreibungsamt Niederurnen. Gl 29

Inserate im SHAB. haben Erfolg!

Société des ciments de Paudex en liquidation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mercredi 15 septembre 1948, à 10 heures 30, en l'étude des notaires Pache et Verrey, à Lausanne, place St-François 5.

Ordre du jour:

Comptes.

Proposition de répartition.

Remplacement d'un liquidateur.

L 368

Les comptes et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires chez MM. Pache et Verrey, notaires, à Lausanne.

Schweizer, verheiratet, mit Auslands- und Ueberseepaxis, wünscht sich zu verändern und sucht

Vertrauensposten

als verantwortlicher kaufmännischer Mitarbeiter (Stütze der Direktion, Leiter des Rechnungswesens oder der Import- oder Export-Abteilung) in fortschrittlichem Unternehmen. Erstklassige Ausbildung, beste Referenzen stehen zur Verfügung. Ueberdurchschnittlicher Arbeiter. Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch und Spanisch in Wort und Schrift. Kenntnisse: Italienisch und Portugiesisch. Verhandlungstalent, ruhiger, zuverlässiger Charakter. Arbeitsort Zürich. Zuschriften erbeten unter Chiffre Cc 15031 Z an Publicitas Zürich.

Auskunft Schüpbach

Bern, Papiermühle
Telephon 48432
Informationen
Ueberwachungen
Zuverlässig
und erfolgreich



XVI. Revisorenkurs

veranstaltet vom Verband
schweizerischer Bacherexperten, Zürich
in Verbindung mit der
Handels-Hochschule St. Gallen
in der Eidg. Technischen Hochschule (Polytechnikum), Auditorium III,
Zürich, am 23. und 24. September 1948.

Recht und Wirtschaft 1848 bis 1948

Donnerstag, 23. September

- Eröffnung des Kurses und Begrüßungswort durch Herrn Emile Giroud, dipl. Bacherexperte, Präsident des Verbandes schweizerischer Bacherexperten.
- 100 Jahre schweizerisches Wirtschaftsrecht, seine Grundzüge und Entwicklung seit 1848. Referent: Herr Professor Dr. Walther Hug, Eidg. Technische Hochschule, Zürich.
- Das schweizerische Gesellschaftsrecht, insbesondere Fragen der Stellung der Verwaltung und Leitung juristischer Personen. Referent: Herr Professor Dr. Wolfhart Bürgli, Handels-Hochschule St. Gallen.
- Wichtige Fragen über Buchführungs-, Bilanz- und Kontrollvorschriften. Referent: Herr Adam Freuler, Präsident der Generaldirektion der Schweiz. Treuhand-Gesellschaft, Basel.
- Strafrecht und Wirtschaft. Referent: Herr Professor Dr. Hans Felix Pfenniger, Universität Zürich.

Freitag, 24. September

- Die Praxis des Handelsregisters im Lichte der bundesgerichtlichen Rechtsprechung. Referent: Herr Fritz von Steiger, Fürsprecher, Chef des Eidg. Handelsregisters, Bern.
- Steuerrecht, Steuerpraxis und Wirtschaft. Referent: Herr Dr. Camille Higy, Chef der Sektion für Kriegsgewinnsteuer, Bern, Professor an der Universität Zürich.
- Das Bankrecht. Referent: Herr Dr. Paul Graber, Rechtsanwalt, Zürich, alt Sekretär der Eidg. Bankkommission.
- Staat und Wirtschaft. Referent: Herr Dr. Hans Mötteli, kaufmännischer Direktor der Werkzeugmaschinenfabrik Zürich-Oerlikon. Schlussworte durch Herrn Professor Dr. A. Lisowsky.

Änderungen vorbehalten!

BEDINGUNGEN UND ANMELDUNGEN:

Dauerkarte: Fr. 35 für Mitglieder des VSB; Fr. 40 für Mitglieder der Vereinigung dipl. Buchhalter und für Mitglieder des St. Galler Hochschulvereins; Fr. 45 für die übrigen Teilnehmer. Halbtageskarte: Fr. 15 für alle Teilnehmerkategorien. Das Kursgeld ist mit der Anmeldung auf das Postcheckkonto VIII 11332, Verband schweizerischer Bacherexperten, Zürich, einzusenden.

Anmeldungen sofort an das Sekretariat VSB, Rathausbrücke/Schöpf 2, Zürich, das alle Auskunft erteilt. Tel. (051) 23 42 64.

SOUTH AMERICAN SAINT LINE

* * C A R D I F F * *

Regelmässiger Frachtdienst

von ANTWERPEN und HAMBURG nach
BRASILIEN und RIO DE LA PLATA
und vice-versa-

Kontinentale Generalagenten

AGENCE MARITIME

DE KEYSER THORNTON S.A.

43 LONGUE RUE NEUVE, ANTWERPEN

HAMBURG Brown, Jenkinson & Co. Ltd., Hapag Building, 25 Ballindamm

PRAG British Lines Shipping Agency Ltd., 21 Revoluční

ZÜRICH Weltfurrer Internationale Transport A.G. 8 Pellikanstrasse

ALLES SPRICHT VOM NEUEN DICTAPHONE*



Man sagt, daß an der «Büfa» eine ganz neue Diktiermaschine gezeigt werde, klein, portable, mit verstärkter Mikrofon-Aufnahme auf Plastik-Bänder, die wie Karten registriert oder als Brief versandt werden können?

Das ist der neue „TIME-MASTER“

der DICTAPHONE Corp., eine ganz hervorragende Maschine. Wenn bessere Diktierapparate gebaut werden, so werden sie von DICTAPHONE gebaut.

(BCFA, Schweiz. Bürofach-Ausstellung, Kongresshaus Zürich, 8.—12. Sept.)

DICTAPHONE*
Electronic Dictation

Generalvertretung

Rüegg-Naegeli

E. CIE. A.G. ZÜRICH

Bahnhofstrasse 22, Tel. 23 37 07

* DICTAPHONE ist Schutzmarke für Apparate der größten Spezialfabrik Dictaphone Corp., U.S.A. Für Diktate, Konferenzen, Telefongespräche (bewilligt PTT)

RUOEG-NAEGELI, Postfach ZÜRICH 22
«Rationelles Diktieren» erbeten an:

W. A. KAISER S.A., LAUSANNE
Veuillez envoyer votre documentation à

WARENUMSATZSTEUER (13. Auflage): Broschüre von 59 Seiten zum Preis von Fr. 1.—, Einzahlungen auf Postscheckrechnung MI-5600, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.